

# Landesbühnengruppe im Deutschen Bühnenverein

**Die Landesbühnengruppe im Deutschen Bühnenverein ist ein Zusammenschluss der 23 deutschen Landesbühnen mit dem Ziel, landesbühnenspezifische Themen und Interessen gemeinsam zu vertreten und die kulturpolitische Breitenwirkung der Landesbühnen zu verstärken. Sie hat auf ihrer Sitzung im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Deutschen Bühnenvereins am 12. Juni 2008 folgendes Leitbild beschlossen.**

1.

Die Landesbühnen bespielen neben ihren eigenen Bühnen am Standort Städte und Gemeinden, die nicht über Theater mit eigenen Ensembles verfügen.

2.

Die Landesbühnen gewährleisten mit anspruchsvollen Theatervorstellungen und Konzerten ein dezentrales Kulturangebot. Sie realisieren somit im kulturellen Bereich den Auftrag des Grundgesetzes, das allen Bundesbürgern vergleichbare Lebensverhältnisse zusichert.

3.

Unter Berücksichtigung der Anforderungen der jeweiligen Gastspielorte ist es für die Landesbühnen eine moralische Verpflichtung, das Erbe der großen Weltkultur zu erhalten und zu pflegen. Darüber hinaus stehen sie in der Verantwortung gegenüber den humanistischen Werken aller Genres der Vergangenheit und Gegenwart, bis hin zu Ur- und Erstaufführungen. Die Landesbühnen loben jährlich einen Autorenförderpreis aus.

4.

Die Landesbühnen bieten eine Fülle von theaterpädagogischen Angeboten und leisten somit bildungspolitische Basisarbeit fernab der Mittel- und Oberzentren. Einen Schwerpunkt ihrer Arbeit sehen die Landesbühnen im Kinder- und Jugend- sowie Senioretheater. Viele Landesbühnen unterstützen darüber hinaus Amateur- und Schultheater.

5.

Die Landesbühnen fühlen sich überwiegend dem Ensemble- und Repertoiretheater verpflichtet. Das Ensembletheater gewährleistet ausgewogene Besetzungsstrukturen nicht nur in Hauptrollen.

6.

Die Landesbühnen sind darauf spezialisiert, ihre Inszenierungen flexibel, rasch und unter Wahrung künstlerischer Prinzipien an die unterschiedlichsten Bühnenverhältnisse anzupassen. Logistik und Equipment sind auf die Erfordernisse der Gastspieltätigkeit abgestimmt.

7.

Die Spitze von Hochkultur in den Zentren ist ohne die breitenwirksame Arbeit der Landesbühnen in der Region nicht denkbar.

8.

Landesbühnen sind oft der Einstieg für den Nachwuchs in die künstlerischen und technischen Theaterberufe.

9.

Die Landesbühnen sind im Deutschen Bühnenverein als Landesbühnengruppe vertreten und den Staats-, Stadt- und Privattheatern formell gleichgestellt. Ferner stehen die Landesbühnen im ständigen Dialog mit dem Vorstand der INTHEGA (Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e.V.).

Geschäftsstelle Landesbühnengruppe im Deutschen Bühnenverein  
Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, 01445 Radebeul  
Tel. (03 51) 89 54-241, Fax (03 51) 89 54-2 01, [intendanz@dresden-theater.de](mailto:intendanz@dresden-theater.de)